



BUNDESARBEITSKAMMER

PRINZ EUGEN STRASSE 20-22
1040 WIEN
T 01 501 65

Bundesministerium für
Bildung und Frauen
Minoritenplatz 5
1014 Wien

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Bearbeiter/in	Tel 501 65 Fax 501 65 4 Datum
BMBF-	BAK/BP	Kurt Kremzar	DW 3104 DW 3104 28.07.2014
13.867/0001-			
III/1/2014			

Entwurf einer Verordnung der Bundesministerin für Bildung und Frauen, mit der die Nebenleistungsverordnung geändert wird

Der vorliegende Verordnungsentwurf fokussiert die Verwendung von Lehrkräften auf die pädagogischen Kernaufgaben und entlastet die Lehrkräfte im administrativen Bereich durch Aufnahme von Verwaltungspersonal zur Betreuung der IT-Einrichtungen. Die Bundesarbeitskammer (BAK) sieht darin eine Effizienzsteigerung des Personaleinsatzes und befürwortet den vorliegenden Verordnungsentwurf.

Die Aufnahme von Verwaltungspersonal (IT-Systembetreuer/innen), welches Aufgaben wie zB die Hard- und Softwareunterstützung etc, übernimmt, trägt zu einem effizienteren Ressourceneinsatz im Schulbereich bei. Das Lehrpersonal, welches solche Aufgaben durch Einrechnung von Nebenleistungen zuvor übernommen hat, kann sich wieder vermehrt dem Unterricht widmen. Ziel sollte naturgemäß sein, dass mehr Lehrer/innenstunden wirklich in der Klasse ankommen, denn die Ausgaben Österreichs im Schulbereich sind im Vergleich zum OECD-Schnitt sehr hoch. Durch Maßnahmen wie die Novellierung der Nebenleistungsverordnung kann der Ressourceneinsatz verbessert werden, sodass „pädagogische Stunden“ nicht in der Verwaltung verbraucht werden.

Rudi Kaske
Präsident
F.d.R.d.A.

Melitta Aschauer-Nagl
iV des Direktors
F.d.R.d.A.